



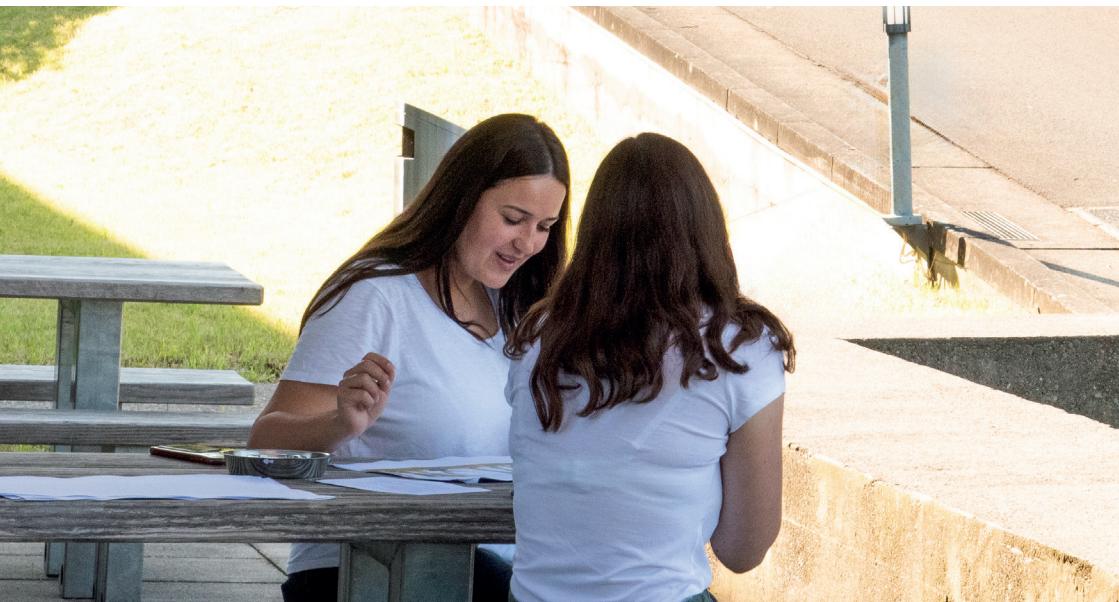
Angebote für Quereinsteigende
Lehrerin, Lehrer werden
mit Hochschulabschluss / Berufsausbildung

Als Quereinsteigerin, Quereinsteiger Lehrperson werden

Immer mehr Menschen wechseln heute im Verlauf ihres Berufslebens das Tätigkeitsfeld. An der Pädagogischen Hochschule Zug (PH Zug) können Sie sich als Quereinsteigerin oder als Quereinsteiger zur Lehrperson ausbilden lassen.

Das Studienangebot auf einen Blick:

- Zwei dreijährige Bachelorstudiengänge stehen zur Auswahl:
Kindergarten/Unterstufe (KU) und Primarstufe (PS)
- Die Lehrdiplome der PH Zug sind schweizweit anerkannt.
- Sie können das Studium zeitlich erstreckt absolvieren und parallel einer Erwerbs- oder Familientätigkeit nachgehen. Die Studienzeit verlängert sich dadurch auf vier bis maximal sechs Jahre, während sich die wöchentliche Präsenzpflicht verringert (Praktika und Blockwochen ausgenommen).
- Der Praxisanteil liegt bei rund 30 %. Das Studium verknüpft Theorie und Praxis im konkreten Schulalltag.
- An der PH Zug studieren Sie mit innovativen Methoden und in persönlicher Atmosphäre.



Ihre Möglichkeiten für den Quereinstieg

Je nach Bildungs- und Erfahrungsricksack haben Sie unterschiedliche Möglichkeiten, quer einzusteigen und an der PH Zug ein Studium zur Lehrperson zu beginnen.

Direkter Zugang mit gymnasialer Maturität, Fachmaturität Berufsfeld Pädagogik und Passerelle

Diese Abschlüsse ermöglichen Ihnen den direkten Zugang zum Bachelorstudium «Kindergarten/Unterstufe» oder «Primarstufe». Sie können sich direkt für das Studium anmelden.

Anmeldeschluss: 30. April

Direkter Zugang mit einem Hochschulabschluss

Mit einem Hochschulabschluss (Universität, Fachhochschule) sind Sie direkt zum Bachelorstudium zugelassen. Sie können flexibel über drei oder vier Jahre studieren und müssen nicht mehr alle Ausbildungsinhalte absolvieren. Die PH Zug rechnet Ihnen Vorleistungen nach individueller Prüfung an. Statt 180 ECTS-Punkte müssen Sie mit einem Bachelorabschluss noch 140 bis 160 Punkte leisten, mit einem Masterabschluss zwischen 100 und 160 Punkten.

Anmeldeschluss: 30. April



Quereinstieg mit Berufsbildung

Wenn Sie über eine Berufsausbildung verfügen und in den Lehrberuf einsteigen wollen, bieten sich Ihnen zwei verschiedene Wege: das erweiterte Aufnahmeverfahren (Aufnahmeprüfung mit oder ohne Besuch des Vorbereitungskurses) und das Aufnahmeverfahren «sur dossier». Grundsätzlich empfiehlt die PH Zug Quereinsteigenden den Weg über die Aufnahmeprüfung mit Besuch des Vorbereitungskurses.



Erweitertes Aufnahmeverfahren

Für Personen ohne direkte Zulassung empfiehlt die PH Zug den Vorbereitungskurs (Jahres- oder Semesterkurs). Im Kurs werden Sie gezielt auf die Aufnahmeprüfung und das Studium vorbereitet. Wer möchte, kann die Aufnahmeprüfung auch ohne Kurs ablegen.

Mit folgenden Qualifikationen sind Sie zur Aufnahmeprüfung beziehungsweise zum Vorbereitungskurs zugelassen:

- eidgenössisch anerkannte Berufsmaturität
- Fachmaturität (mit Fachmaturität Berufsfeld Pädagogik direkter Zugang)
- anerkanntes Diplom einer dreijährigen Wirtschafts- oder Handelsmittelschule
- Abschluss einer mindestens dreijährigen anerkannten Berufsausbildung und mindestens zwei Jahre Arbeits- und Berufserfahrung

Anmeldeschluss Aufnahmeprüfung: 30. November

Anmeldeschluss Vorbereitungskurs inkl. Aufnahmeprüfung: 30. April

Weitere Informationen finden Sie auf den Folgeseiten.

Aufnahme «sur dossier» für Personen über 27 Jahre

Wenn Sie bei Studienstart über 27 Jahre alt sind, ist das Aufnahmeverfahren «sur dossier» eine zusätzliche Option. Wichtig sind gute Kenntnisse des Schweizer Schulsystems und eine breite schulische Grundausbildung.

Für das zweistufige Aufnahmeverfahren können Sie sich bewerben, wenn Sie

- bei Studienbeginn über 27 Jahre alt sind (Stichtag 15. September),
- den erfolgreichen Abschluss einer mindestens drei Jahre dauernden anerkannten Berufsausbildung nachweisen können und
- nach Abschluss dieser Ausbildung mindestens drei Jahre berufstätig waren (insgesamt 300 % in den letzten acht Jahren, Erziehungszeiten werden zur Hälfte ange rechnet).

Das Aufnahmeverfahren besteht aus einem einzureichenden Dossier und einem halbtägigen Assessment.

Anmeldeschluss: 30. November

Erweitertes Aufnahmeverfahren – Vorbereitungskurs und Aufnahmeprüfung

Der Kurs dient als Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfung zum Studium. Die PH Zug bietet den Vorbereitungskurs in zwei verschiedenen Zeitmodellen an.

Teilzeit-Jahreskurs (ca. 50 % Aufwand)

Der Teilzeit-Vorbereitungskurs dauert von Ende August bis Ende Juni des nächsten Jahres und schliesst mit der Aufnahmeprüfung ab. Bei voller Fachbelegung (ca. 15 Lektionen/Woche und Selbststudium) empfiehlt die PH Zug, eine allfällige berufliche Tätigkeit auf max. 50 % zu reduzieren.

Vollzeit-Semesterkurs (ca. 100 % Aufwand)

Der Vollzeit-Semesterkurs dauert von Mitte Januar bis Ende Juni und schliesst mit derselben Aufnahmeprüfung wie der Teilzeit-Jahreskurs ab. Er richtet sich an Personen mit sehr guten Vorkenntnissen, die aus persönlichen oder beruflichen Gründen einen kürzeren, intensiveren und dadurch anspruchsvollerem Vollzeitkurs (ca. 30 Lektionen/Woche und Selbststudium) bevorzugen.

Selbststudium

Neben dem Präsenzunterricht ist ein etwa gleich hoher Anteil an Selbststudium zu leisten. Das Selbststudium dient der individuellen Aufarbeitung von Wissenslücken, der thematischen Auseinandersetzung, der Vertiefung von Inhalten sowie der Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfung. Die Ausbildungsinhalte und -ziele der einzelnen Fachbereiche sind in Form von Modulen aufgearbeitet. Jedes Modul ist eine in sich abgeschlossene Lerneinheit und umfasst in der Regel 14 bis 16 Lektionen.

Fächerübersicht und Prüfungsmodalitäten

Nach der Anmeldung zum Vorbereitungskurs oder der direkten Aufnahmeprüfung prüft die PH Zug, in welchen Fächern die Bewerbenden über den geforderten Kenntnisstand im Bereich der Allgemeinbildung verfügen, der für die angestrebte Ausbildung vorausgesetzt wird. In Fächern, in denen Bewerbende entsprechende Ausbildungsberechtigungen oder Zeugnisse ausweisen können, werden sie dispensiert. In den übrigen Fächern besuchen sie den Vorbereitungskurs beziehungsweise müssen sie die Aufnahmeprüfung in diesen Fächern zwingend bestehen.

Fächer, Prüfungsmodalitäten			
Deutsch		schriftlich und mündlich	obligatorisch
Mathematik		schriftlich	obligatorisch
Fremdsprachen	<ul style="list-style-type: none">– Englisch– Französisch	schriftlich und mündlich	eine davon
Naturwissenschaften	<ul style="list-style-type: none">– Biologie– Chemie– Physik	schriftlich	obligatorisch
Geistes- und Sozialwissenschaften	<ul style="list-style-type: none">– Geografie– Geschichte	mündlich	obligatorisch
Gestaltung / Musik / Sport	<ul style="list-style-type: none">– Bildnerisches Gestalten*– Technisches und Textiles Gestalten*– Musik– Bewegung und Sport	schriftlich und/oder praktisch	zwei davon

* Wählbar ist nur einer der beiden gestalterischen Bereiche.

Die einzelnen Fachdossiers mit Lernzielen, Fachinhalten und Musterprüfungen sind auf der Website zu finden: **vorbereitungskurs.phzg.ch**

Kosten

Anmeldegebühr	CHF	200.-
Kursgebühr Vorbereitungskurs		
– für Personen mit mindestens zwei Jahren Wohnsitz in folgenden Kantonen: GL, LU, NW, OW, SZ, UR, ZG	CHF	500.-
– für Personen aus anderen Kantonen	CHF	9'600.-
Aufnahmeprüfung	CHF	250.-
Nachprüfung (unabhängig der Anzahl Fächer)	CHF	125.-

Änderungen vorbehalten.



Termine

durchgehend	Beratungsgespräch und/oder Infoanlässe
30. April	regulärer Anmeldeschluss Vorbereitungskurs (beschränkte Platzzahl)
nach Eingang der Anmeldung	Zuweisungsgespräch, Klärung der individuellen Voraussetzungen
Mitte August	Beginn Teilzeit-Jahreskurs
Anfang Januar	Aufnahmeprüfung zum Studium 1. Teil (Jahreskurs)
Mitte Januar	Beginn Vollzeit-Semesterkurs
30. April	regulärer Anmeldeschluss Studium
Anfang Juni	Ende Jahres- und Semesterkurs
Mitte – Ende Juni	Aufnahmeprüfung zum Studium (Semesterkurs, 2. Teil Jahreskurs, Aufnahmeprüfung ohne Kurs- besuch)
Anfang Juli	Mitteilung Prüfungsresultate und Aufnahmeentscheid
Mitte August	Möglichkeit zur Wiederholung der Aufnahmeprüfung*
Anfang September	Start Bachelorstudium

*Die Aufnahmeprüfung kann auch im Juni des Folgejahres wiederholt werden (mit oder ohne Besuch des Vorbereitungskurses). Die Aufnahme des Studiums erfolgt hierbei ebenfalls im Folgejahr (Anfang September).

Studieren an der PH Zug

Als übersichtliche Hochschule pflegt die PH Zug eine Kultur gelebter Kooperation. Die Arbeit ist geprägt von Professionalität, innovativen Methoden und einer persönlichen Atmosphäre. Die PH Zug ist eine moderne, lokal verankerte und international ausgerichtete Hochschule mit Angeboten in den Leistungsbereichen Ausbildung, Weiterbildung, Dienstleistungen & Beratung sowie Forschung & Entwicklung.

Campus und Studi-WG

Die PH Zug ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Sie verfügt über ein attraktives Gebäude mit moderner Infrastruktur, einladenden Arbeitsplätzen, einer Mediothek sowie einer eigenen Mensa und Cafeteria. Eine studentische Wohngemeinschaft mit möblierten Zimmern befindet sich nahe dem Campus.



Sport- und Kulturangebote

Über den Mittag und am frühen Abend lädt die PH Zug auf der grosszügigen Sportanlage zu diversen Aktivitäten ein. Zusätzlich besteht ein breites Kulturangebot wie beispielsweise gemeinsame Chor- oder Theaterprojekte.

Mobilität

Studierende können ein Semester an einer Pädagogischen Hochschule in der französisch- oder italienischsprachigen Schweiz oder an einer Partnerhochschule im Ausland absolvieren. Die PH Zug verfügt über ein Netzwerk von Partnerhochschulen.



Kontakt und Beratung

Weitere Informationen zum Quereinstieg, insbesondere zum Vorbereitungskurs:

quereinstieg.phzg.ch



vorbereitungskurs.phzg.ch



Gerne sind wir bei weiterführenden Fragen auch persönlich für Sie da.

Bei administrativen Fragen:

Studienadministration und -organisation

+41 41 727 12 40

info@phzg.ch

Bei Fragen zu Zulassung, Anrechnung bei einem Hochschulabschluss oder dem Quereinstieg im Allgemeinen:

Simon Bieli

Leiter Zulassungen, Studieninformation

simon.bieli@phzg.ch

Bei Fragen zum Vorbereitungskurs mit Aufnahmeprüfung:

Alena Kraljevic

Leiterin Vorbereitungskurs

alena.kraljevic@phzg.ch